

Technisches Merkblatt

ExpoSan FS

Bakterien- und schimmelpilzfeste, hochwertige, unverseifbare Dispersionsfarbe für Innenanstriche. Entspricht der Verordnung für Lebensmittelhygiene

Anwendung	<p>ExpoSan FS ist eine bakterien- und schimmelpilzfeste, hochwertige, unverseifbare Dispersionsfarbe für strapazierfähige Innenanstriche auf Sichtbeton, Zement- und Kalkabrieb, Kunststoffabrieb, Eternit, Gips und tragfähige Altanstriche usw. Wird hauptsächlich eingesetzt für hygienisch saubere Oberflächen in: Lebensmittelgeschäften, Spitälern, Schulhäusern, Brauereien, Spülräumen der Getränkeindustrie, Kellereien, Färbereien, Bade- und Waschräumen, Küchen, Kantinen, Fleischkühlräumen (kein direkter Lebensmittelkontakt), sowie in allen Fällen, wo durch Wärme, feuchte Atmosphäre, ungenügende Belüftung usw. ein starker Schimmelbefall zu erwarten ist.</p> <p>ExpoSan FS entspricht in den Eigenschaften der Verordnung für Lebensmittelhygiene.</p>
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">- ausgezeichnete Beständigkeit in einem breiten Spektrum gegenüber Schimmelpilzen und Bakterien- sehr gute Deckkraft- guter Verlauf- ausgezeichnete Verarbeitungseigenschaften- geprüft nach Norm JIS Z 2801, Bestimmung der antibakteriellen Aktivität- Schweizer Umweltetikette Klasse E <p>Bemerkung Durch die fungiziden und bakteriziden Wirkstoffe kann bei längerer Lagerung eine leichte Vergilbung auftreten.</p>
Technische Daten	<p>Bindemittel PVA-Copolymerisat Pigment Titandioxid Rutil Farbton Weiss (Mengen ab 100 kg sind auch in Pastelltönen erhältlich) Glanzgrad Matt Lagerbeständigkeit 24 Monate bei 20 °C unangebrochene Gebinde, frostfrei lagern Lieferform Weisse Paste Gebinde Siehe Preisliste Festkörpergehalt DIN EN 53216 60 % Dichte DIN EN 53217 1,45 g/cm³</p> <p>Kenndaten nach DIN EN 13300 Nassabrieb Klasse 1 (< 5 µm), entspricht scheuerbeständig nach DIN 53778) Kontrastverhältnis (Deckvermögen) Klasse 2 (≥ 98 und < 99.5) Maximale Korngrösse Fein (< 100 µm)</p>
Untergrund	<p>Alte Leimfarben müssen restlos abgewaschen (entfernt) werden. Mineralische Untergründe, Sichtbeton, Zement- und Kalkabrieb, Kunststoffabrieb, Eternit, Gips (ausser reine Gipsputze in ausgesprochenen Feuchträumen) und tragfähige Altanstriche usw. Der Untergrund muss sauber, trocken, tragfähig und ausreichend erhärtet sein. Schimmelpilzsanierungen müssen gemäss dem smgv Merkblatt „Schimmelpilzsanierungen“ und der smgv Instandhaltungsanleitung „Schimmelpilzsanierung“ durchgeführt werden. Bereits verschimmelte Anstriche und Untergründe müssen mit ExpoSan Cura, ExpoSan Contra (Anwendung siehe technische Merkblätter) oder andere geeignete Schimmelbekämpfungsverfahren vorbehandelt sein. Die Ursache des Schimmelbefalls ist zu bestimmen und möglichst zu beseitigen. Bei grossflächigem, extremem Schimmelbefall sind auch andere spezielle Bekämpfungsverfahren anzuwenden. Beratung durch den SPR-Schweiz-Fachspezialisten beziehen oder die Bekämpfungsmassnahmen durch einen solchen Fachspezialisten ausführen lassen.</p>

Aufbau	<p>Grundierung Falls notwendig mit ExpoSil Mineralgrund LF oder ThermoSil Activeprimer. Dies verbessert die Haftung, die Verarbeitungseigenschaften des Deckanstrichs und verhindert mögliche Fleckenbildung bei extrem mageren Untergründen.</p> <p>Neuputz, Altputz, Beton, Faserzement 1x ExpoSil Mineralgrund LF oder ThermoSil Activeprimer, falls notwendig 2 x ExpoSan FS</p> <p>Gips 1 x ExpoSil Mineralgrund LF oder ThermoSil Activeprimer 2x ExpoSan FS</p> <p>Alte Dispersionsfarbenanstriche bei gut haftenden alten Anstrichen. 1-2x ExpoSan FS</p>
Verarbeitung	<p>Streichen, rollen, spritzen (Airless)</p> <p>Verdünnung Mit Wasser. Zum Streichen und rollen bis max. 10 %, zum Spritzen bis max. 15 %.</p> <p>Verbrauch Ca. 300 g/m² bei 2-maligem Anstrich auf feinstrukturiertem Untergrund. Der Verbrauch ist abhängig von der Applikationsart sowie der Struktur und Saugfähigkeit des Untergrundes.</p> <p>Mischbarkeit (Abtönbarkeit) Mit Exponit *** Volltonfarben oder Exponit 2000 Volltonfarben. Die Volltonfarben-Zusätze sollten nicht mehr als 10 % betragen, da andernfalls die Wirkung der bakteriziden und fungiziden Zusatzstoffe reduziert wird.</p> <p>Verarbeitungstemperatur Nicht unter + 5 °C (Temperatur des Untergrundes).</p> <p>Reinigung der Geräte Mit Wasser, nach dem Trocknen lässt sich die Farbe nur mit Nitroverdünnern entfernen.</p>
Trocknung DIN EN 53150	<p>Bei + 20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte nach 4-6 h oberflächentrocken und überstreichbar. Durchgetrocknet und belastbar nach ca. 3 Tagen. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.</p>
Besondere Hinweise	<p>In Räumen, in denen Lebensmittel gelagert oder hergestellt werden, dürfen keine lösemittelhaltigen Grundierungen eingesetzt werden. Vor der Weiterbenützung müssen solche Räume nach Anwendung von ExpoSan FS mindestens 3 Tage gut durchlüftete werden. Angrenzende Bauteile die mit KH-Lack gestrichen werden, müssen sauber abgedeckt werden. ExpoSan FS kann bei KH-Anstrichen die Trocknung verhindern.</p> <p>Kondenswassertropfen von Decken, die mit ExpoSan FS gestrichenen wurden, dürfen nicht in Lebensmittelverarbeitungsbetrieben oder in offene Lebensmittel abtropfen (Wirkstoffhaltig). Allenfalls ist in diesen Bereichen ExpoSan Klima (Antikondensatfarbe) einzusetzen.</p> <p>Die jeweiligen auf das zu behandelnde Bauteil anwendbaren SMGV/BFS und SIA Normen und Richtlinien sind zu beachten.</p>
Sicherheitsdaten	<p>Diese Beschichtung enthält den Biozid-Wirkstoff 3-Iod-2-Propinylbutylcarbamit mit fungiziden Eigenschaften. Das Wasser aus der Reinigung von Arbeitsgeräten darf nicht in den Boden oder in Oberflächenwasser gelangen.</p> <p>Abfallcode 08 01 12</p> <p>Kennzeichnung / Transportvorschriften / Sicherheitsratschläge Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Beim Spritzen: Spritznebel nicht einatmen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz anlegen. Aktuelles Sicherheitsdatenblatt und Etikette beachten.</p>

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

Telefon +41 (0)44 817 73 73 | www.bosshard-farben.ch | bosshard@bosshard-farben.ch